

Kundenwünsche mitdenken.

Geschäftsbericht 2016



RAIFFEISEN
PRIVATBANK
Liechtenstein

- 02 | **Bericht der Geschäftsleitung
und des Verwaltungsrates**
- 04 | **Geschäftsentwicklung 2016**
- 08 | **Ereignisse nach dem
Bilanzstichtag und
Gewinnverwendung**
- 10 | **Bilanz zum 31.12.2016**
- 12 | **Erfolgs- und Mittelfluss-
rechnung 2016**
- 14 | **Bilanzierungs- und
Bewertungsgrundsätze**
- 18 | **Erläuterungen zur
Geschäftstätigkeit**
- 20 | **Anhang zum Jahresbericht**
- 30 | **Bericht der Revisionsstelle**
- 31 | **Ausblick 2017**
- 32 | **Die Organe der Gesellschaft**

**Zuhören, erkennen,
verstehen –
damit beginnt alles.**

Sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner

Bericht der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates

Wie dies schon 2015 abzusehen war, wurde das Jahr 2016 kein ganz einfaches. Die Unsicherheiten an den Märkten, die in den letzten Jahren entstanden waren, haben uns auch in diesem Jahr begleitet. Nicht zuletzt haben sie schon im Januar 2016 für einen historisch aussergewöhnlich schlechten Jahresstart gesorgt. Hinzu kam eine Reihe von Ereignissen, die von grossen Teilen der Medien und auch der Analysten grundlegend anders eingeschätzt wurden, als sie sich letztlich entwickelten. So haben uns gerade der Brexit und die Präsidentschaftswahl in den USA überrascht. Alles in allem waren dies nicht die Voraussetzungen, die für 2016 eine positive Entwicklung hätten erwarten lassen.

Das Jahr 2016 hat sich aber all diesen Widrigkeiten zum Trotz gut entwickelt. Gesamtwirtschaftliche Impulse haben sowohl im Aktien- als auch im Anleihesegment positive Auswirkungen gezeigt. Hier war es wichtig, durch volatilitätsreduzierende Strategien einerseits Stabilität in den Depots unserer Kunden zu schaffen und andererseits eine Nutzung der sich bietenden Gelegenheiten zu gewährleisten. Insgesamt konnten die bei der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein verbuchten und betreuten Wertpapiervermögen durch eine ausgewogene Mischung aus Nutzung von Chancen und Absicherung der Werte unserer Kunden in diesem Jahr um 4.83% vermehrt

werden. Damit sind wir unserem Versprechen treu geblieben, für unsere Kunden sowohl ein Hort der Stabilität in einer zunehmend unruhig gewordenen Welt zu sein, als auch die uns anvertrauten Werte kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Auch eine Betrachtung unseres selbst entwickelten dynamischen Fondsauswahlproduktes, des »Fondspicking«, bestätigt die Konstanz unserer Leistung. Mittlerweile bieten wir dieses Konzept seit drei Jahren an. Und in dieser Zeit konnte eine beachtliche durchschnittliche Gesamtleistung der breit gestreuten Strategien von 12.76% erzielt werden. Dies bestätigt uns in der weiteren Umsetzung der besonders starken Diversifizierung, die dieses Konzept ausmacht.

Strategisch hat sich unser Fokus darauf bezahlt gemacht, unsere Dienstleistung aktiv in unsere Kernmärkte Deutschland, Österreich und Liechtenstein im Private Banking sowie Deutschland, Österreich, Liechtenstein und Schweiz im Bereich der institutionellen Kunden hinauszutragen. Unser so geschärftes Profil hat es uns erleichtert, schnell und flexibel auf sich verändernde Rahmenbedingungen zu reagieren. Damit konnten wir aus diesen Veränderungen zusätzlichen Nutzen für unsere Kunden generieren, indem wir unverzüglich Informationen und auch die notwendigen

kompetenten Netzwerkpartner zur Verfügung gestellt haben.

Im Geschäftsbereich Private Banking, der in diesem Jahr ein deutliches Wachstum der verwalteten Vermögen verzeichnen konnte, stand 2016 ein wichtiges Jubiläum an. Wir haben in diesem Jahr hinsichtlich der durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit unserer Berater die 10-Jahresmarke überschritten. Es freut uns, dass wir darin einerseits eine Bestätigung unserer Attraktivität als Arbeitgeber sehen dürfen und andererseits auch für unsere Kunden eine aussergewöhnliche Kontinuität in der Betreuung bieten.

In unserer Depotbankfunktion waren wir für unsere Kunden ein flexibel agierender Partner. Durch unsere straffen Strukturen und kurze Wege konnten wir auch hier sehr schnelle Lösungen für an uns gestellte Anforderungen bieten. Auch die Umsetzung der UCITS V-Richtlinie konnte – ebenso wie die Umsetzung einer ganzen Reihe anspruchsvoller neuer Regulative – ohne Probleme erfolgen.

Nachdem die strategische Weiterentwicklung unseres Hauses damit auf einem guten Weg ist, wurde in diesem Jahr unsere Geschäftsleitung planmässig auf zwei Personen reduziert. Diplom-Volkswirt Florian Widmer ist zur Jahresmitte ausgeschieden und wieder vollständig zu seiner Position als Vorstandsvorsitzender der Konzernmutter Walser Privatbank AG zurückgekehrt.

Auch die Entwicklung unseres Finanzplatzes bestätigt uns in diesem Jahr wieder in der Perspektive, dass Liechtenstein ein herausragender Standort für internationales Private Banking im Herzen Europas ist. Durch die um-

sichtige und langfristig orientierte Politik des Landes werden die wichtigen Standortfaktoren der wirtschaftlichen Stabilität, der internationalen Vernetzung und Anerkennung des Landes sowie der Unabhängigkeit seines Banksektors gesichert.

Die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein hat damit 2016 insgesamt ein sehr erfolgreiches Jahr hinter sich gebracht. Wir haben sowohl beim Jahresergebnis als auch beim Netto-Neugeldzufluss die ambitioniert gesteckten Ziele überschritten. Die Leistung unseres Teams wurde in der Folge auch mehrfach von unabhängigen Stellen gewürdigt. Der Fuchs-Report führt die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein auf einem sehr guten 7. Platz in der ewigen Bestenliste, der Langzeitwertung unter mehr als 300 getesteten Vermögensverwaltern im deutschsprachigen Europa. Zudem wurde die Bank für das Jahr 2016 vom internationalen Bankenranking ACQ5 als »Best Private Bank« und »International Asset Manager of the Year« in Liechtenstein ausgezeichnet.



MMag. Erhard Tschmelitsch,
Präsident des Verwaltungsrates



Dr. Alexander Putzer, MBA,
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Dr. Georg Stöckl,
Direktor

Geschäftsentwicklung 2016

Raiffeisen Privatbank Liechtenstein steigert Jahresgewinn signifikant

Auch das vergangene Geschäftsjahr war von einem äusserst anspruchsvollen Marktumfeld geprägt. Neben der anhaltenden Stärke des Schweizer Frankens, dem beständigen Negativzinsumfeld und den sich stetig verschärfenden Anforderungen aufsichtsrechtlicher Rahmenbedingungen ist es unserer Bank erneut gelungen, in turbulenten Zeiten ihre gelebten Werte Stabilität, Sicherheit und Bodenständigkeit erfolgreich unter Beweis zu stellen. Wir blicken mit Freude auf ein ausgezeichnetes Geschäftsjahr 2016 zurück. So konnte der Jahresgewinn deutlich auf 1'466'713 CHF gesteigert werden. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einer Erhöhung um 44%. Dieses Ergebnis ist ein Beweis für die Richtigkeit der strategischen Weichenstellungen im Jahr 2015 und stärkt die zukunftsorientierte Neuausrichtung unseres Unternehmens.

Fokussierung entfaltet Wirkung

Die konsequent auch im Jahr 2016 weitergeführten Massnahmen zur Kostensenkung im Zuge der Fokussierung auf das Kerngeschäft führten zum gewünschten Erfolg. Der Geschäftsaufwand reduzierte sich trotz deutlich gestiegener regulatorischer Aufwände um 11.67% auf 6'662 TCHF. Dies ist vor allem auf deutlich verminderte Personalkosten zurückzuführen, die um 11.60% abnahmen. Der Kommissionserfolg verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 11.10% auf 6'218 TCHF. Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft konnte um 22% auf 2'574 TCHF deutlich gesteigert werden. Der übrige ordentliche Ertrag konnte ebenfalls um 25.40% zulegen, während der Erfolg aus Finanzgeschäften um 28.60% gesteigert werden konnte.

Geschäftsvolumen erhöht – starke Eigenkapitalbasis ausgebaut

Die betreuten Vermögenswerte (Assets under Management) nahmen deutlich um 79.7 Mio. CHF zu, wobei hier auf den Netto-Kundenmitteleinzufuss in Höhe von 56.3 Mio. CHF ein wesentlicher Teil entfällt. Die Eigenkapitalquote ist stabil und unterstreicht unser solides Geschäftsmodell im Bewusstsein einer nachhaltigen Perspektive.

Finanzbericht

**Jeder Kunde ist
ein Unikat.**

**Jeder unserer
Anlagevorschläge
auch.**

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzerstellungsdatum sind keine Ereignisse eingetreten, die wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft haben.

Ergänzende Offenlegungen können der Homepage der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG unter www.raiffeisen.li/de/impressum.html entnommen werden.

Gewinnverwendung

Die Generalversammlung hat am 20.12.2016 eine Ausschüttung aus dem Gewinnvortrag beschlossen. Der Verwaltungsrat beantragt an der Generalversammlung vom 16. März 2017, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2016 wie folgt zu verwenden:

Verwendung des Bilanzgewinnes 2016

| | in CHF 1'000 | in CHF 1'000 |
|---|---------------|---------------|
| 1. Jahresgewinn 2016 | 1'467 | |
| 2. Gewinnvortrag 01.01.2016 | 18'178 | |
| 3. Gewinnverwendung | | |
| a) Ausschüttungen aus dem Gewinnvortrag | 830 | |
| 4. Bilanzgewinn 2016 | | 18'815 |
| 5. Gewinnverwendung | | 75 |
| a) Zuweisung an die gesetzlichen Reserven | 75 | |
| b) Zuweisung an die statutarischen Reserven | 0 | |
| c) Zuweisung an die sonstigen Reserven | 0 | |
| d) Ausschüttungen aus dem Gewinnvortrag | 0 | |
| e) Andere Gewinnverwendungen | 0 | |
| 6. Gewinnvortrag | | 18'740 |

Bilanz per 31. Dezember 2016

Aktiven

| | 31.12.2016 in CHF 1'000 | 31.12.2015 in CHF 1'000 |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Flüssige Mittel | 14'651 | 19'577 |
| Forderungen gegenüber Banken | 207'654 | 137'668 |
| Täglich fällig | 141'025 | 70'032 |
| Sonstige Forderungen | 66'629 | 67'636 |
| Forderungen gegenüber Kunden | 93'543 | 108'883 |
| Kontokorrent-Debitoren | 66'562 | 80'757 |
| Feste Vorschüsse und Darlehen | 10'831 | 11'949 |
| Hypothekarforderungen | 16'150 | 16'177 |
| Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere | 16'357 | 1'050 |
| Geldmarktpapiere | 0 | 0 |
| von öffentlichen Emittenten | 0 | 0 |
| von anderen Emittenten | 0 | 0 |
| Schuldverschreibungen | 16'357 | 1'050 |
| von öffentlichen Emittenten | 16'357 | 1'050 |
| von anderen Emittenten | 0 | 0 |
| Immaterielle Anlagewerte | 127 | 135 |
| Sachanlagen | 36'436 | 36'925 |
| Bankgebäude | 36'073 | 36'598 |
| Übrige Sachanlagen | 362 | 327 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 118 | 75 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 745 | 218 |
| Bilanzsumme | 369'631 | 304'532 |

Passiven

| | 31.12.2016 in CHF 1'000 | 31.12.2015 in CHF 1'000 |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 36'439 | 51'068 |
| Täglich fällig | 439 | 988 |
| Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | 36'000 | 50'080 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 287'879 | 208'155 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | |
| Täglich fällig | 275'535 | 193'222 |
| Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | 12'344 | 14'933 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 919 | 1'662 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1'865 | 1'035 |
| Rückstellungen | 1'216 | 975 |
| Steuerrückstellungen | 155 | 50 |
| Sonstige Rückstellungen | 1'061 | 925 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 400 | 400 |
| Gezeichnetes Kapital | 20'000 | 20'000 |
| Gesetzliche Reserven | 2'099 | 2'048 |
| Gewinnvortrag | 17'348 | 18'172 |
| Jahresgewinn | 1'467 | 1'017 |
| Bilanzsumme | 369'631 | 304'532 |

Ausserbilanzgeschäfte

| | 2016 in CHF 1'000 | 2015 in CHF 1'000 |
|--|----------------------|----------------------|
| Eventualverbindlichkeiten | 389 | 943 |
| davon: | | |
| a) Akzente und Indossamentsverpflichtungen aus weitergegebenen Wechseln | 0 | 0 |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen sowie Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten | 389 | 943 |
| Kreditrisiken | 0 | 0 |
| davon: | | |
| a) Unwiderrufliche Zusagen | 0 | 0 |
| b) Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen | 0 | 0 |
| c) Verpflichtungskredite | 0 | 0 |
| d) Verbindlichkeiten aus unechten Pensionsgeschäften | 0 | 0 |
| Derivative Finanzinstrumente | | |
| – Kontraktvolumen | 9'989 | 3'428 |
| – Positive Wiederbeschaffungswerte | 73 | 57 |
| – Negative Wiederbeschaffungswerte | 71 | 55 |
| Treuhandgeschäfte | 0 | 0 |

Erfolgsrechnung

| | 2016 in CHF 1'000 | 2015 in CHF 1'000 |
|---|----------------------|----------------------|
| Zinsertrag | 2'200 | 1'993 |
| davon Zinsen aus festverzinslichen Wertschriften | 96 | 53 |
| Zinsaufwand* | 374 | 117 |
| Erfolg aus dem Zinsengeschäft | 2'574 | 2'110 |
| Laufende Erträge aus Wertpapieren | 0 | 0 |
| a) Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | 0 | 0 |
| Ertrag aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | 8'146 | 8'723 |
| a) Kommissionsertrag Kreditgeschäft | 4 | 50 |
| b) Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft | 7'061 | 7'591 |
| c) Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft | 1'081 | 1'083 |
| Kommissionsaufwand | -1'928 | -1'730 |
| Erfolg aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | 6'218 | 6'994 |
| Erfolg aus Finanzgeschäften | 767 | 596 |
| davon Erfolg aus Handelsgeschäften | 813 | 637 |
| Übriger ordentlicher Ertrag | 520 | 414 |
| a) Liegenschaftenerfolg | 411 | 402 |
| b) Anderer ordentlicher Ertrag | 109 | 12 |
| Geschäftsaufwand | -6'662 | -7'542 |
| a) Personalaufwand | -4'362 | -4'939 |
| b) Sachaufwand | -2'301 | -2'603 |
| Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen | -676 | -661 |
| Anderer ordentlicher Aufwand | -43 | -89 |
| Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken | -1'332 | -1'030 |
| Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen und Forderungen | 237 | 253 |
| Abschreibungen auf wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | 0 | 0 |
| Zuschreibungen auf wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | 0 | 0 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 1'603 | 1'045 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 35 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0 | -11 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 0 | 23 |
| Ertragssteuern | -136 | -51 |
| Sonstige Steuern | 0 | 0 |
| Zuführung /Auflösung Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 |
| Jahresgewinn | 1'467 | 1'017 |

*Gemäss FINMA-RS 15/1 sind Negativzinsen im Passivgeschäft als Reduktion im Zinsaufwand zu erfassen.
Die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG konnte in 2015 und 2016 durch den aktuell bestehenden Negativzins im Zuge der Refinanzierung den grundsätzlich negativen Zinsaufwand in ein positives Ergebnis verwandeln.

Mittelflussrechnung

| | 2016 | 2016 | 2015 | 2015 |
|--|----------------|------------------|----------------|------------------|
| | Mittelherkunft | Mittelverwendung | Mittelherkunft | Mittelverwendung |
| | in CHF 1'000 | | | |
| Mittelfluss aus operativem Ergebnis (Innenfinanzierung) | | | | |
| Jahresergebnis | 1'467 | 0 | 1'017 | 0 |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen | 676 | 0 | 661 | 0 |
| Abschreibungen auf wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zuschreibungen auf wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Wertberichtigungen und Rückstellungen | 1'534 | 399 | 1'093 | 540 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 527 | 59 | 0 |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 830 | 0 | 0 | 47 |
| Dividende | 0 | 1'790 | 0 | 298 |
| Saldo Mittelfluss aus operativem Ergebnis (Innenfinanzierung) | 1'791 | 0 | 1'945 | 0 |
| Mittelfluss aus Eigenkapitaltransaktionen | | | | |
| Aktienkapital | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Agio | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Saldo Mittelfluss aus Eigenkapitaltransaktionen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen | | | | |
| Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Liegenschaften | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Übrige Sachanlagen | 0 | 125 | 0 | 133 |
| Immaterielle Anlagewerte | 0 | 44 | 0 | 100 |
| Wertpapiere des Anlagevermögens | 0 | 15'340 | 6'644 | 0 |
| Saldo Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen | 0 | 15'509 | 6'411 | 0 |
| Mittelfluss aus dem Bankgeschäft | | | | |
| Mittel- und langfristiges Geschäft (> 1 Jahr) | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 0 | 0 | 0 | 180 |
| Forderungen gegenüber Banken | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen gegenüber Kunden | 861 | 0 | 0 | 346 |
| (ohne Hypothekarforderungen) | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Saldo mittel- und langfristiges Geschäft | 861 | 0 | 0 | 526 |
| Kurzfristiges Geschäft | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 0 | 14'629 | 704 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 79'724 | 0 | 0 | 52'511 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 743 | 0 | 1'901 |
| Forderungen gegenüber Banken | 0 | 70'093 | 51'340 | 0 |
| Forderungen gegenüber Kunden | | | | |
| (ohne Hypothekarforderungen) | 13'688 | 0 | 5'324 | 0 |
| Hypothekarforderungen | 26 | 0 | 4'453 | 0 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 43 | 1'215 | 0 |
| Handelsbestände in Wertschriften | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Saldo kurzfristiges Geschäft | 7'929 | 0 | 8'624 | 0 |
| Saldo Mittelfluss | 10'582 | 15'509 | 16'979 | 526 |
| Liquidität | | | | |
| Flüssige Mittel | 4'927 | 0 | 0 | 16'453 |
| Saldo Liquidität | 4'927 | 0 | 0 | 16'453 |

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemeine Grundsätze und Rechtsgrundlagen

Die Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften des Liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechtes, des Gesetzes über die Banken und Finanzgesellschaften sowie der zugehörigen Bankenverordnung und der rechnungslegungsrelevanten Richtlinien der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein erstellt. Das oberste Ziel der Rechnungslegung ist die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (true and fair view). Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Die Bewertungs- und Darstellungsgrundsätze für wesentliche Positionen der Jahresrechnung sind die Folgenden:

Erfassung der Geschäftsvorfälle

Alle Transaktionen werden am Abschlussstag verbucht.

Fremdwährungsumrechnung

Die auf Fremdwährungen lautenden Bilanzpositionen werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Devisenmittelkursen umgerechnet und bewertet. Realisierte Aufwände und Erträge werden zu den am Buchungstag aktuellen Umrechnungskursen verbucht. Kursgewinne

oder -verluste werden täglich der Erfolgsrechnung gutgeschrieben oder belastet.

Für die wichtigsten Währungen wurden folgende Bilanzumrechnungskurse angewendet:

| | |
|-----|---------|
| EUR | 1.07276 |
| USD | 1.01914 |
| GBP | 1.25496 |

Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken und Kunden

Die Bilanzierung dieser Positionen erfolgt zum Nennwert. Für erkennbare Risiken werden Wertberichtigungen unter Beachtung des Vorsichtsprinzips gebildet. Die Wertberichtigungen werden direkt mit den betreffenden Bilanzpositionen verrechnet.

Wertpapiere

Unter den Finanzanlagen werden festverzinsliche Wertschriften und Beteiligungstitel, welche zum Zwecke der langfristigen Anlage gehalten werden, ausgewiesen.

Die Bewertung der Beteiligungstitel erfolgt zum Niederstwertprinzip.

Die Bilanzierung der Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen erfolgt zum

Kurswert per Bilanzstichtag.

Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Sachanlagen

Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten zuzüglich wertvermehrender Investitionen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Neu- und Umbauten werden mit 1.5% vom Anschaffungswert abgeschrieben. Das übrige Sachanlagevermögen wird nach betriebswirtschaftlichen Kriterien über die geschätzte Nutzungsdauer (drei bis zehn Jahre) vollständig abgeschrieben.

Immaterielle Anlagewerte

Die immateriellen Anlagewerte werden nach betriebswirtschaftlichen Kriterien über die geschätzte Nutzungsdauer vollständig abgeschrieben.

Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden nach dem Vorsichtsprinzip Einzelwertberichtigungen und Einzelrückstellungen gebildet.

Steuern

Der Steueraufwand wird aufgrund des steuerpflichtigen Reinertrages berechnet, der im Berichtsjahr angefallen ist.

Derivate Finanzinstrumente

In der Bilanz und im Anhang sind die Wiederbeschaffungswerte der einzelnen Kontrakte in derivativen Finanzinstrumenten brutto – positive und negative Wiederbeschaffungswerte werden nicht verrechnet – ausgewiesen.

Das Kontraktvolumen wird unter den Ausserbilanzgeschäften und im Anhang wiedergegeben. Handelsgeschäfte werden zu Marktwerten bewertet, sofern die Kontrakte börsenkotiert sind oder ein repräsentativer Markt besteht. Fehlt diese Voraussetzung, werden die Kontrakte gemäss dem Niederstwertprinzip bewertet. Absicherungsgeschäfte werden wie das Grundgeschäft bewertet.

Options- und Termingeschäfte für Kunden werden ausschliesslich als Kommissionär getätigt.

Reverse-Repurchase-Geschäfte (Repo-Geschäfte)

Im Rahmen des Reverse Repo bietet sich der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG die Möglichkeit, Liquidität gegen Besicherung – durch den Erhalt von Wertpapieren – anzulegen. Die als Collateral erhaltenen Wertschriften werden nicht bilanziert. Gelieferte Wertschriften aus dem Eigenbestand werden in der entsprechenden Bilanzposition ausgewiesen.

Risikomanagement

Allgemein

Die Basis für das Risikomanagement stellt das durch den Verwaltungsrat in Kraft gesetzte Risikoreglement dar. Regelmässig erfolgt auch ein Risikoreporting auf Konzernebene an die Mehrheitsaktionärin.

Die Führungsorgane werden mittels eines Management-Informationssystems regelmässig über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie die damit verbundenen Risiken unterrichtet.

Marktrisiken

Marktrisiken, welche sich vor allem aus Positionsrisiken und Kursänderungsrisiken aus dem Wertschriftenhandel ergeben, werden laufend überwacht und sind durch Limiten begrenzt.

Zinsänderungsrisiken werden über ein aktives Bilanzstrukturmanagement überwacht. Mit Ausnahme der Anlage der eigenen Mittel werden keine langfristigen Geschäfte getätigt.

Der Wertschriftenhandel auf eigene Rechnung wird zurückhaltend betrieben. Das Aktienkursrisiko ist somit minimal.

Die Währungsrisiken aus offenen Devisenpositionen der Bank sind unbedeutend. Diese sind mittels Limiten begrenzt und werden täglich überprüft.

Kreditrisiken

Die Ausleihungen an Kunden erfolgen vorwiegend auf gedeckter Basis in Form von Lombardkrediten.

Der Kreditvergabeprozess ist mittels eines eigenen Kreditreglements organisiert. Dadurch erfolgt die Kreditvergabe und -bewertung nach einem einheitlichen Schema. Die Deckungsbeurteilung wird auf täglicher Basis vorgenommen.

Abwicklungsrisiken

Die Abwicklungsrisiken werden dadurch begrenzt, dass Geschäfte nur mit ausgewählten und erstklassigen Gegenparteien abgewickelt werden.

Länderrisiken

Durch die Beschränkung der eigenen Engagements auf die europäischen Kernländer der OECD kann das potenzielle Risiko als unbedeutend eingestuft werden.

Operationelle und rechtliche Risiken

Operationelle und rechtliche Risiken werden mittels interner Reglemente und Weisungen zur inneren Organisation und Kontrolle beschränkt. Deren Einhaltung wird regelmässig durch die interne Revision geprüft.

Zur Begrenzung der Rechtsrisiken werden externe Rechtsberater beigezogen.

Liquiditätsrisiken

Die Liquiditätsrisiken werden im Rahmen der gesetzlichen Erfordernisse überwacht und gesteuert. Mithilfe einer Liquiditätsplanung wird ausserdem gewährleistet, dass mögliche Engpässe frühzeitig erkannt und durch geeignete Massnahmen vermieden werden.

Personalrisiken

Die Bank steuert die Personalrisiken präventiv durch einen qualifizierten Personalauswahlprozess, Zuverlässigkeitsprüfungen vor Beginn und während des Anstellungsverhältnisses sowie regelmässige Schulungen und Qualifikationen der Mitarbeiter. Ein weiteres Steuerungselement ist die Vergütungspolitik der Gesellschaft. Die fixe, erfolgsunabhängige Vergütungskomponente besteht aus einem Grundgehalt (14 Monatsgehälter). Der maximale Anteil der variablen Komponente richtet sich insbesondere nach dem Aufgabenbereich unter Berücksichtigung der Position innerhalb des internen Kontrollsystemes der Bank. Die variable Vergütungskomponente wird in Form von Bonuszahlungen ausgeschüttet. Diese orientieren sich grundsätzlich an der persönlichen Leistung des Mitarbeiters, der Abteilung sowie dem wirtschaftlichen Erfolg der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG. Dabei werden sowohl quantitative als auch qualitative Faktoren berücksichtigt. Eine Abhängigkeit von der variablen Vergütung und Anreize zum Eingehen unverhältnismässig hoher Risiken werden damit vermieden.

Erläuterungen zur Geschäftstätigkeit

Einleitung

Die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG ist im Anlageberatungs- und Vermögensverwaltungsgeschäft tätig.

Sie bietet zum einen die individuelle Verwaltung der Kundenvermögen und ist zum anderen in der Lage, aufgrund ihrer Konzernkonstellation mit der Walser Privatbank AG, eine ganzheitliche Dienstleistungspalette sowohl im Fondsgeschäft als auch in der Vermögensverwaltung anzubieten.

Vermögensverwaltung

Unter den Gesichtspunkten Sicherheit, Professionalität und Individualität bietet die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG ihren Kunden diverse Vermögensverwaltungsmodelle an.

Das Angebot in der Vermögensverwaltung ist die WALSER Vermögensverwaltung, die es dem Kunden erlaubt, aufgrund seiner persönlichen Risikoneigung aus sechs Anlagestrategien auszuwählen.

Das Depot wird bei der WALSER Vermögensverwaltung im Rahmen von Strategiefonds gemanagt.

Darüber hinaus ist selbstverständlich auch die individuelle Einzeltitel-Vermögensverwaltung möglich.

Fonds

Durch die Konzernlösung mit der Walser Privatbank AG ist die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG in der Lage, ihren Kunden die gesamte Palette der WALSER Fonds – das sind Renten-, Aktien-, Geldmarkt- und gemischte Fonds – quasi als hauseigene Fonds anzubieten. Das professionelle Management obliegt hierbei dem Vermögensmanagement der Walser Privatbank AG.

Darüber hinaus können Kunden der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG selbstverständlich jederzeit von sämtlichen Fonds ihrer Partner profitieren.

Kreditgeschäft

Als Bank mit der Kernkompetenz im Private Banking hat sich die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG auf die Beratung vermögenger Privatkunden spezialisiert. Kredite werden aus diesem Grund grundsätzlich in Form von Lombard- und Policendarlehen unter Beachtung der entsprechenden Belehnungsgrenzen vergeben.

Personalbestand

Der Mitarbeiterstab der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr auf 33 Mitarbeiter/innen (Vorjahr 34). Im Jahr 2016 waren teilzeitbereinigt 25,65 Arbeitnehmer/innen (Vorjahr 28) bei der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG beschäftigt.

Übersicht der Deckungen

| | in CHF 1'000 | Deckungsart Hypothekari- sche Deckung | Deckungsart andere Deckung | Deckungsart ohne Deckung | Deckungsart Total |
|---|--------------|---|--|--------------------------------|-----------------------------|
| Ausleihungen | | | | | |
| Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen) | | 0 | 74'417 | 2'976 | 77'393 |
| Hypothekarforderungen | | 16'150 | 0 | 0 | 16'150 |
| – Wohnliegenschaften | | 15'377 | 0 | 0 | 15'377 |
| – Büro- und Geschäftshäuser | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – Gewerbe und Industrie | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – Übrige | | 773 | 0 | 0 | 773 |
| Total Ausleihungen | 2016 | 16'150 | 74'417 | 2'976 | 93'543 |
| | 2015 | 16'423 | 91'191 | 1'269 | 108'883 |
| Ausserbilanz | | | | | |
| Eventualverpflichtungen | | 0 | 389 | 0 | 389 |
| Unwiderrufliche Zusagen | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verpflichtungskredite | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total Ausserbilanz | 2016 | 0 | 389 | 0 | 389 |
| | 2015 | 0 | 943 | 0 | 943 |
| Gefährdete Forderungen | | | | | |
| | | Bruttoschuld- betrag | Geschätzte Verwertungs- erlöse der Sicherheiten | Nettoschuld- betrag | Einzelwert- berichtigung |
| | 2016 | 4'281 | 153 | 4'128 | 4'105 |
| | 2015 | 4'809 | 158 | 4'650 | 3'210 |

Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände sowie Vermögensgegenstände unter Eigentumsvorbehalt, ohne Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren

| in CHF 1'000 | | 2016 | | 2015 | |
|--|--|--------------|---------------------------|--------------|---------------------------|
| Art der nicht frei verfügbaren Aktiven | Grund der Hinterlegung | Buchwert | davon bean- sprucht | Buchwert | davon bean- sprucht |
| Forderungen gegenüber Banken | Sicherheiten für derivative Finanzinstrumente | 0 | 0 | 1'000 | 0 |
| Forderungen gegenüber Banken | Sicherheiten für Wertpapierhandel | 1'172 | 0 | 1'194 | 0 |
| Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere | Sicherheiten für derivative Finanzinstrumente | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | | 1'172 | 0 | 2'194 | 0 |

Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren

| | 2016 | | 2015 | | |
|---|--------------|---------------|----------------------------|------------|----------------------------|
| | in CHF 1'000 | Bilanzwert | Effektive Verpflichtung | Bilanzwert | Effektive Verpflichtung |
| Forderungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Borrowing und Reverse-Repurchase-Geschäften | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verpflichtungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Lending und Repurchase-Geschäften | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Im Rahmen von Securities Lending ausgeliehene oder von Securities Borrowing als Sicherheiten gelieferte sowie von Repurchase-Geschäften transferierte Wertpapiere im eigenen Besitz | | 14'411 | 13'310 | 0 | 0 |
| – davon: bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Verpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde | | 14'411 | 13'310 | 0 | 0 |
| Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten oder von Securities Borrowing geborgte sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde | | 0 | 7'975 | 0 | 0 |
| – davon: weiterverpfändete oder weiterverkaufte Wertpapiere | | 0 | 7'975 | 0 | 0 |
| Total | | 14'411 | 21'285 | 0 | 0 |

Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen

| | Buchwert | | Anschaffungswert | | Marktwert | | |
|---|--------------|----------|------------------|----------|-----------|----------|----------|
| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 | 2016 | 2015 | 2016 | 2015 |
| Schuldtitel | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – börsenkotierte (an einer anerkannten Börse gehandelt) | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – nicht börsenkotierte | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon eigene Anleihen und Kassenobligationen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungstitel | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon eigene Beteiligungstitel | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – börsenkotierte (an einer anerkannten Börse gehandelt) | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – nicht börsenkotierte | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Edelmetalle | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon notenbankfähige Wertpapiere | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Wertpapier- und Edelmetallenbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)

| in CHF 1'000 | Buchwert 2016 | Buchwert 2015 | Anschaffungs- wert 2016 | Anschaffungs- wert 2015 | Marktwert 2016 | Marktwert 2015 |
|--|------------------|------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Schuldtitel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon eigene Anleihen und Kassenobligationen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungstitel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon qualifizierte Beteiligungen (mindestens 10% des Kapitals oder der Stimmen) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Edelmetalle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon notenbankfähige Wertpapiere | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Wertpapier- und Edelmetallenbestände des Anlagevermögens

| in CHF 1'000 | Buchwert 2016 | Buchwert 2015 | Anschaffungs- wert 2016 | Anschaffungs- wert 2015 | Marktwert 2016 | Marktwert 2015 |
|--|------------------|------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Schuldtitel | 16'357 | 1'050 | 16'411 | 1'071 | 16'588 | 1'050 |
| – davon eigene Anleihen und Kassenobligationen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon nach «Accrual Methode» bewertet | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon nach Niederstwert bewertet | 16'357 | 1'050 | 16'411 | 1'071 | 16'588 | 1'050 |
| Beteiligungstitel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – davon qualifizierte Beteiligungen (mindestens 10% des Kapitals oder der Stimmen) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – börsenkotierte (an einer anerkannten Börse gehandelt) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – nicht börsenkotierte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Edelmetalle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total | 16'357 | 1'050 | 16'411 | 1'071 | 16'588 | 1'050 |
| davon notenbankfähige Wertpapiere | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Anlagespiegel

| in CHF 1'000 | Anschaffungs-wert | bisher auf- laufene Abschrei- bungen | 2015 | Investi- tionen 2016 | Desin- vesti- tionen 2016 | Umbu- chungen 2016 | Zu- schrei- bung 2016 | Ab- schrei- bung 2016 | Buch- wert 2016 |
|---|-------------------|--------------------------------------|--------|----------------------|---------------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------|
| Total Anteile an verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total Wertpapiere des Anlagevermögens | 1'071 | -21 | 1'050 | 15'340 | 0 | 0 | 0 | -32 | 16'357 |
| Immaterielle Anlagewerte | | | | | | | | | |
| Software | 1'824 | -1'689 | 135 | 53 | 0 | 0 | 0 | -61 | 127 |
| Total Immaterielle Anlagewerte | 1'824 | -1'689 | 135 | 53 | 0 | 0 | 0 | -61 | 127 |
| Sachanlagen | | | | | | | | | |
| Liegenschaften Bankgebäude | 40'399 | -3'800 | 36'598 | 0 | 0 | 0 | 0 | -525 | 36'073 |
| übrige Sachanlagen | 2'474 | -2'147 | 327 | 125 | 0 | 0 | 0 | -90 | 362 |
| Total Sachanlagen | 42'873 | -5'947 | 36'925 | 125 | 0 | 0 | 0 | -615 | 36'435 |
| Brandversicherungswert der Liegenschaften | | | | | | | | | 32'700 |
| Brandversicherungswert der übrigen Sachanlagen | | | | | | | | | 2'187 |
| Verbindlichkeiten: Zukünftige Leasingraten aus Operational Leasing | | | | | | | | | 2 |

Wertberichtigungen und Rückstellungen / Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken

| in CHF 1'000 | 2015 | Zweck- konforme Verwen- dung | Umbu- chung | Wieder- eingänge überfällige Zinsen Währungs- differenzen | Neubildung zulasten Erfolgs- rechnung | Auflösung zugunsten Erfolgs- rechnung | Stand Ende 2016 |
|---|-------|------------------------------|-------------|---|---------------------------------------|---------------------------------------|-----------------|
| Wertberichtigungen für Ausfallrisiken | | | | | | | |
| – Einzelwertberichtigungen | 3'210 | 0 | 97 | 0 | 1'132 | 335 | 4'105 |
| – Pauschalierte Einzelwertberichtigungen (inkl. solche für Länderrisiken) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – Pauschalwertberichtigungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nur steuerrechtlich zulässige Wertberichtigungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken | 625 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 625 |
| Rückstellungen für Steuern und latente Steuern | 50 | 0 | 0 | 0 | 105 | 0 | 155 |
| Übrige Rückstellungen | 300 | 0 | 0 | 0 | 200 | 64 | 436 |
| Total Wertberichtigungen und Rückstellungen | 4'185 | 0 | 97 | 0 | 1'437 | 399 | 5'321 |
| abzüglich: | | | | | | | |
| Wertberichtigungen | 3'210 | 0 | 0 | 0 | 1'132 | 335 | 4'105 |
| Total Rückstellungen gemäss Bilanz | 975 | 0 | 97 | 0 | 305 | 64 | 1'216 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 400 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 400 |

Gesellschaftskapital

| | 2016 | 2016 | 2016 | 2015 | 2015 | 2015 |
|-----------------------------------|--------------------|----------------|---------------------------------|--------------------|----------------|---------------------------------|
| in CHF 1'000 | Gesamt-nominalwert | Stückzahl | dividenden-berechtigtes Kapital | Gesamt-nominalwert | Stückzahl | dividenden-berechtigtes Kapital |
| Aktienkapital | 20'000 | 200'000 | 20'000 | 20'000 | 200'000 | 20'000 |
| Total Gesellschaftskapital | 20'000 | 200'000 | 20'000 | 20'000 | 200'000 | 20'000 |

Bedeutende Kapitaleigner und stimmrechtsgebundene Gruppen von Kapitaleignern

| | 2016 | 2016 | 2015 | 2015 |
|---|---------|-------------|---------|-------------|
| in CHF 1'000 | Nominal | Anteil in % | Nominal | Anteil in % |
| mit Stimmrecht | | | | |
| Walser Privatbank AG | 3'000 | 15 | 3'000 | 15 |
| Raiffeisenbank Kleinwalsertal Beteiligungs-GmbH | 17'000 | 85 | 12'000 | 60 |
| Raiffeisenlandesbank Vorarlberg Waren- und Revisionsverband reg.Gen.m.b.H., Bregenz | 0 | 0 | 5'000 | 25 |

Die Bücher der Walser Privatbank AG können im Sekretariat des zuständigen Vorstands, Herrn MMag. Erhard Tschmelitsch, oder beim Firmenbuchgericht in Feldkirch eingesehen werden.

Nachweis des Eigenkapitals

| | 2016 |
|--|---------------|
| | in CHF 1'000 |
| Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres | 0 |
| Einbezahltes gezeichnetes Kapital | 20'000 |
| Kapitalreserven | 0 |
| Gesetzliche Reserve | 2'048 |
| Reserve für eigene Aktien oder Anteile | 0 |
| Statutarische Reserven | 0 |
| Sonstige Reserven | 0 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 400 |
| Bilanzgewinn | 19'189 |
| Total Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres | 41'637 |
| (vor Gewinnverwendung) | |
| +/- Kapitalerhöhung/-herabsetzung | 0 |
| + Agio | 0 |
| +/- Zuweisung an die Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 0 |
| - Dividende und andere Ausschüttungen | -1'790 |
| + Jahresgewinn des Geschäftsjahres | 1'467 |
| Total Eigenkapital am Ende des Geschäftsjahres | 41'314 |
| (vor Gewinnverwendung) | |
| davon | |
| Einbezahltes gezeichnetes Kapital | 20'000 |
| Kapitalreserven | 0 |
| Gesetzliche Reserve | 2'099 |
| Reserve für eigene Aktien oder Anteile | 0 |
| Statutarische Reserven | 0 |
| Sonstige Reserven | 0 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 400 |
| Bilanzgewinn | 18'815 |

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten sowie Organkredite

| | 2016 in CHF 1'000 | 2015 in CHF 1'000 |
|---|----------------------|----------------------|
| Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten (Banken) | 77'901 | 82'662 |
| davon verbundene Unternehmen | 77'901 | 53'580 |
| davon qualifiziert Beteiligte | 0 | 29'082 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten (Banken) | 356 | 51'057 |
| davon verbundene Unternehmen | 356 | 977 |
| davon qualifiziert Beteiligte | 0 | 50'080 |
| Organkredite | 0 | 0 |

Vermögensgegenstände und Schulden in fremder Währung

| | 2016 in CHF 1'000 | 2015 in CHF 1'000 |
|----------|----------------------|----------------------|
| Aktiven | 265'708 | 186'335 |
| Passiven | 265'293 | 185'971 |

Fälligkeitsstruktur der Aktiven sowie der Verbindlichkeiten und Rückstellungen

| | auf Sicht | kündbar | innert 3 Mona- ten | nach 3 Mona- ten bis zu 12 Mona- ten | fällig nach 12 Mona- ten bis zu 5 Jahren | nach 5 Jahren | immobili- siert | Total | |
|---|-------------|----------------|--------------------------|---|---|------------------|--------------------|---------------|----------------|
| in CHF 1'000 | | | | | | | | | |
| Aktiven | | | | | | | | | |
| Flüssige Mittel | 14'651 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 14'651 | |
| Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind | 0 | 0 | 0 | 1'018 | 6'520 | 8'820 | 0 | 16'357 | |
| Forderungen gegenüber Banken | 115'961 | 25'065 | 51'228 | 15'401 | 0 | 0 | 0 | 207'654 | |
| Forderungen gegenüber Kunden | 0 | 66'562 | 10'271 | 2'573 | 2'935 | 11'202 | 0 | 93'543 | |
| davon Hypothekarforderungen | 0 | 0 | 0 | 2'043 | 2'905 | 11'202 | 0 | 16'150 | |
| Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Übrige Aktiven | 0 | 0 | 785 | 77 | 0 | 0 | 36'563 | 37'425 | |
| Total Aktiven | 2016 | 130'612 | 91'627 | 62'284 | 19'069 | 9'455 | 20'022 | 36'563 | 369'631 |
| | 2015 | 132'775 | 80'760 | 24'758 | 12'684 | 7'531 | 8'964 | 37'060 | 304'532 |
| Verbindlichkeiten und Rückstellungen | | | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 439 | 0 | 28'000 | 8'000 | 0 | 0 | 0 | 36'439 | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 275'535 | 198 | 9'080 | 3'066 | 0 | 0 | 0 | 287'879 | |
| a) Spareinlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| b) sonstige Verbindlichkeiten | 275'535 | 198 | 9'080 | 3'066 | 0 | 0 | 0 | 287'879 | |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| a) begebene Schuldverschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| davon Kassenobligationen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| b) sonstige verbiefte Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Rückstellungen (ohne Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken) | 0 | 0 | 0 | 505 | 711 | 0 | 0 | 1'216 | |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Übrige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 2'782 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2'784 | |
| Total Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 2016 | 275'974 | 198 | 39'862 | 11'573 | 711 | 0 | 0 | 328'318 |
| | 2015 | 194'210 | 7'132 | 48'145 | 12'680 | 728 | 0 | 0 | 262'895 |

Aufgliederung Sonstige Vermögensgegenstände

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|---|--------------|------------|-----------|
| Steuerguthaben aus geschäftlicher Tätigkeit | | 0 | 0 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | 45 | 18 |
| Positiver WBW Devisengeschäfte | | 73 | 57 |
| Total Sonstige Vermögensgegenstände | | 118 | 75 |

Aufgliederung Sonstige Verbindlichkeiten

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|--|--------------|------------|--------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Sozialeinrichtungen und der Personalvorsorge | | 192 | 202 |
| Verbindlichkeiten aus Gehaltsabrechnungen | | 0 | 0 |
| Steuerschulden aus geschäftlicher Tätigkeit | | 656 | 1'404 |
| Debitorische Kreditoren | | 1 | 1 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | 0 | 0 |
| Negativer WBW Devisengeschäfte | | 71 | 55 |
| Total Sonstige Verbindlichkeiten | | 920 | 1'662 |

Offenlegung Eigenmittel

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|--|--------------|---------------|---------------|
| Erforderliche Eigenmittel | | | |
| für Kreditrisiken | | 8'910 | 8'138 |
| für Nicht-Gegenpartei-Risiko | | 0 | 0 |
| für Marktrisiken | | 53 | 29 |
| für operationelle Risiken | | 1'579 | 1'555 |
| Total Erforderliche Eigenmittel | | 10'542 | 9'722 |
| Anrechenbare Eigenmittel | | 39'720 | 40'485 |
| Eigenmittelanforderungen | | | |
| harte Kernkapitalquote | | 30.14% | 30.23% |
| Kernkapitalquote | | 30.14% | 30.23% |
| Gesamtkapitalquote | | 30.14% | 30.23% |
| Kapitalrendite* | | 0.40% | 0.33% |

* berechnet als Quotient aus Jahresgewinn und Bilanzsumme

Eventualverbindlichkeiten

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|---|--------------|------------|------------|
| Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches | | 389 | 943 |
| Total Eventualverbindlichkeiten | | 389 | 943 |

Offene derivative Finanzinstrumente

| | in CHF 1'000 | Positive Wieder- beschaffungswerte | Negative Wieder- beschaffungswerte | Kontraktvolumen |
|-----------------|--------------|---------------------------------------|---------------------------------------|-----------------|
| Devisen | | | | |
| Terminkontrakte | | 73 | 71 | 9'989 |
| Total * | | 73 | 71 | 9'989 |
| Vorjahr * | | 57 | 55 | 3'428 |

*Es bestehen keine Nettingverträge.

Treuhandgeschäfte

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|------------------------------|--------------|----------|----------|
| Total Treuhandanlagen | | 0 | 0 |

Aufgliederung des Erfolges aus dem Handelsgeschäft

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|-------------------------------------|--------------|------------|------------|
| Erfolg aus Handel mit Devisen | | 813 | 637 |
| Erfolg aus Handel mit Wertschriften | | -47 | -41 |
| Total Handelserfolg | | 767 | 596 |

Aufgliederung des Personalaufwandes

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2016 | 2015 | 2015 |
|---|--------------|----------|--------------|----------|--------------|
| Löhne und Gehälter | | 0 | 3'524 | 0 | 3'975 |
| – davon Geschäftsleitung | | | | | |
| – davon Verwaltungsrat | | 0 | 0 | 13 | 0 |
| Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | 0 | 759 | 0 | 881 |
| – davon Altersversorgung | | 613 | 0 | 725 | 0 |
| Übrige Personalkosten | | 0 | 79 | 0 | 83 |
| Total Personalaufwand | | 0 | 4'362 | 0 | 4'939 |

Per 31. Dezember 2016 setzte sich die Geschäftsleitung aus zwei Mitgliedern zusammen. Gemäss PGR Art. 1092 Ziff. 9 lit. d) wird darauf verzichtet, die Gesamtbezüge der Geschäftsleitung aufzuführen, da anhand dieser Angaben der Bezug eines einzelnen Mitgliedes festgestellt werden kann. Wir verweisen auf die Offenlegungen zur Vergütungspolitik auf www.raiffeisen.li

Aufgliederung des Sachaufwandes

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|--------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Raumaufwand | | 180 | 153 |
| Aufwand für Informatik | | 537 | 511 |
| Übriger Geschäftsaufwand | | 1'584 | 1'939 |
| Total Sachaufwand | | 2'301 | 2'603 |

Aufgliederung der Kundenvermögen

| | in CHF 1'000 | 2016 | 2015 |
|--|--------------|------------------|----------------|
| Art der Kundenvermögen: | | | |
| Vermögen in eigenverwalteten Fonds (Investmentunternehmen) | | 0 | 0 |
| Vermögen mit Verwaltungsmandaten | | 94'123 | 83'350 |
| Übrige Kundenvermögen | | 950'590 | 881'711 |
| Total Kundenvermögen (inkl. Doppelzählungen) | | 1'044'713 | 965'061 |
| Davon Doppelzählungen | | 22 | 3'072 |
| Netto-Neugeld-Zufluss/-Abfluss | | 56'330 | -100'497 |

Aufstellung der Umrechnungskurse für die wichtigsten Fremdwährungen

| | 2016 | 2015 |
|-----|---------|---------|
| EUR | 1.07276 | 1.08655 |
| USD | 1.01914 | 0.99988 |
| GBP | 1.25496 | 1.47335 |

Bericht der Revisionsstelle

An die Generalversammlung der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG, 9490 Vaduz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Mittelflussrechnung) und den Jahresbericht der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein Aktiengesellschaft für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und den Jahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung und im Jahresbericht mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz. Ferner entsprechen die Jahresrechnung und der Jahresbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten.

Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 27. Februar 2017
ReviTrust Grant Thornton AG



Egon Hutter
Zugelassener Wirtschaftsprüfer



Thomas Rügsegger
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Erwartungen übertreffen statt Erwartungen erfüllen

Das Jahr 2017 hat an den Märkten ruhiger begonnen als das letzte. Doch diese Ruhe darf nicht zu Bequemlichkeit verleiten. Weiterhin bestehen grosse ungelöste Konflikte und Spannungen an den Märkten. Auch ist die Politik als ein bedeutender Einflussfaktor für die wirtschaftlichen Entwicklungen unberechenbarer geworden als wir dies in vergangenen Jahrzehnten gewohnt waren. Hier stehen wir vor einer Reihe von Herausforderungen, deren Auswirkungen derzeit noch gar nicht vollständig abzusehen sind – allen voran der Brexit und seine Konsequenzen für Europa. Nicht zu vergessen bleibt hierbei auch die Notenbankpolitik, die gerade in der Eurozone in einen zunehmenden Widerstreit mit der Entwicklung der Realwirtschaft, insbesondere der Inflationsraten, geraten wird.

Natürlich darf man sich aber nicht einzig von den Unsicherheitsfaktoren lenken lassen. Das Jahr 2017 ist gerade am Standort Liechtenstein eines, das durchaus Anlass bietet, positiv in die Zukunft zu blicken. In dem neuerlich bestätigten AAA-Rating für unser Land zeigt sich die wachsende internationale Anerkennung der Stabilität Liechtensteins. Als eines der wenigen Länder weltweit, die bis heute keine Staatsschulden haben, ist Liechtenstein nicht nur bestens gerüstet für eine erfolgreiche Weiterentwicklung seiner Wirtschaft, es ist damit auch unabhängiger von den drohenden Auswirkungen steigender Zinsen auf Staats-

haushalte. Damit ist die Nachhaltigkeit der Stabilität gesichert.

Die Gedanken der Sicherheit und Kontinuität stellt auch die Raiffeisen Privatbank Liechtenstein bei ihrer Arbeit für die Kunden in den Mittelpunkt. Gerade während Regulierung und auch der Trend zur Digitalisierung die Bankbranche vor besondere Herausforderungen stellen, ist es für uns entscheidend, trotzdem unsere Kunden und ihre Bedürfnisse als die zentrale Orientierung für unsere Arbeit zu sehen. Nur so können wir unser Geschäft dauerhaft erfolgreich weiterentwickeln.

Auf dieser Basis der Stabilität und Berechenbarkeit, die sowohl Liechtenstein als Standort als auch die Raiffeisen Privatbank selbst zu bieten vermögen, werden wir auch 2017 durch unseren Einsatz und unsere Expertise unsere Kunden weiter erfolgreich dabei unterstützen, bleibende Werte für sich und ihre Familien zu schaffen.

Die Organe der Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG

Verwaltungsrat

MMag. Erhard Tschmelitsch, Präsident
Dr. Johannes Ortner,
stellvertretender Präsident – bis 31.03.2016
Mag. Regina Reitter, MBA, CMC,
stellvertretende Präsidentin – ab 01.04.2016
Dr. Andreas Gapp
Ralf Messenkopf

Geschäftsleitung

Dir. Dr. Alexander Putzer, MBA, Vorsitzender
Dir. Dr. Georg Stöckl
Dir. Dipl.-Volkswirt Florian Widmer, MBA – bis 31.07.2016

Aktionäre

Walser Privatbank AG, Hirschegg
Raiffeisenbank Kleinwalsertal Beteiligungs-GmbH, Riezlern
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Bregenz – bis 31.03.2016

Interne Revision

Konzernrevision der Walser Privatbank AG, Hirschegg

Externe Revision

ReviTrust Grant Thornton AG, Schaan



Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG
Austrasse 51
9490 Vaduz | Liechtenstein

Telefon +423 237 07 07
Telefax +423 237 07 77
info@raiffeisen.li

www.raiffeisen.li



RAIFFEISEN
PRIVATBANK
Liechtenstein